



**HAUSÄRZTEVERBAND  
BREMEN**



Deutsche Gesellschaft für  
Allgemeinmedizin und Familienmedizin

Bremen, 21.10.2009

An die Mitglieder des  
Hausärzterverbandes Bremen  
- per Fax -

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

eine gute Zukunft der Hausarztmedizin benötigt neben berufspolitischem Engagement zwingend auch ein fachlich-wissenschaftliches Fundament. Während der Hausärzterverband sich vorwiegend um die Vertretung unserer berufspolitischen Interessen kümmert, ist die wissenschaftliche Fachgesellschaft, also die Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM), für die wissenschaftliche Fundierung zuständig.

Die DEGAM ist – seit ihrer Gründung vor mehr als vierzig Jahren – dabei dem selbst gestellten Anspruch treu geblieben: Sie ist nach wie vor die einzige kritische, unabhängige und wissenschaftliche Interessenvertretung der Allgemeinärzte in Praxis, Klinik, Forschung und Lehre sowie in Fort- und Weiterbildung.

Hausärzterverband und DEGAM haben gemeinsame Ziele. Der Hausärzterverband vertritt unsere Interessen in Politik und Öffentlichkeit, gegenüber Behörden und der ärztlichen Selbstverwaltung. Die DEGAM unterstützt die allgemeinmedizinische Forschung und Wissenschaft unter den Bedingungen hausärztlicher Praxis und fördert die Übertragung dieser Erkenntnisse in die Praxis. Alle anderen Fachgebiete definieren sich über die wissenschaftlichen Inhalte ihres Fachgebietes und leiten daraus ihr Selbstverständnis ab. Auch wir benötigen dringend eine starke Fachgesellschaft um eigene Inhalte erforschen, definieren und damit auch einfordern zu können.

Beide Organisationen ergänzen sich hervorragend – aber beide Organisationen könnten gemeinsam noch mehr erreichen. Bitte unterstützen Sie deshalb unser gemeinsames Anliegen, stärken Sie die DEGAM durch Ihre Mitgliedschaft. Näheres über die DEGAM und die Vorteile einer Mitgliedschaft (u. a. kostenfreie Zeitschrift für Allgemeinmedizin, kostenfreies Infomed-Screen, E-Mail „Benefits“, ermäßigte Kongresse, DEGAM-Leitlinien in Kurzform) finden Sie auch im Internet unter [www.degam.de](http://www.degam.de).

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Dr. med. Hans-Michael Mühlenfeld  
Vorstandsvorsitzender HÄV-Bremen

Prof. Dr. med. Ferdinand M. Gerlach  
Vizepräsident der DEGAM

Anlage: Beitrittserklärung DEGAM

# Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM)

DEGAM-Bundesgeschäftsstelle  
c/o Institut für Allgemeinmedizin  
Haus 10 C / 1. Stock  
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität 60590 Frankfurt



## Beitrittserklärung

zur Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und  
Familienmedizin e. V. (DEGAM)  
als ordentliches/korrespondierendes Mitglied zum Jahresbeitrag von 115,- €  
(Ärzte/andere Berufe in Weiterbildung 75,- €)  
Lt. Beschluss des Vorstandes vom 12. 10. 2001 ist eine Mitgliedschaft  
nur bei Teilnahme am Beitragseinzugsverfahren möglich.

Titel/Name/Vorname: \_\_\_\_\_  
geb. am: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
PLZ/Wohnort: \_\_\_\_\_  
Email: \_\_\_\_\_

Jahr der Niederlassung Facharzt/-ärztin f. Allgemeinmedizin  
ja/nein\*

Facharzt/-ärztin f. Innere Medizin ja/nein\*

Arzt/Ärztin in Weiterbildung ja/nein\*

\*nicht Zutreffendes streichen

Anderer Beruf \_\_\_\_\_

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zur DEGAM und wünsche eine Mitarbeit in der/den Sektion/en: ~

Weiterbildung